SONTEX®
SCHUTZBEKLEIDUNG

DER HERSTELLER
...mit Sicherheit

EU Konformitätserklärung

Hersteller:
SONTEX Schutzbekleidung® e.K.
Annegret Schnoklake
Heinrich-Hertz-Str. 7
46399 Bocholt

Notifizierte Stelle:
Öffentliche Prüfstelle für das Textilwesen
der Hochschule Niederrhein GmbH (ÖPT)
-Zertifizierungsstelle-
Richard-Wagner-Str. 97
41065 Mönchengladbach

Der Hersteller erklärt hiermit in alleiniger Verantwortung, dass die nachfolgenden Erzeugnisse:

Jacke Art. Nr. 10021, Bundhose Art. Nr. 11021, Latzhose Art. Nr. 12021 den einschlägigen Harmonisierungsvorschriften der Verordnung (EU) 2016/425, sowie den unten aufgeführten Normen entsprechen.

	**EN ISO 11612:2015 A1+A2 B1 C1 E3 F1** **Kleidung zum Schutz gegen Hitze und Flammen** Die Leistungsanforderungen nach dieser internationalen Norm gelten für Kleidung, die für einen weiten Bereich von Anwendungen vorgesehen sind und bei der begrenzte Flammenausbreitung erforderlich ist und wo der Träger Strahlungswärme, konvektiver oder Kontaktwärme oder Spritzern geschmolzenen Metalls ausgesetzt ist. Die Schutzbekleidung, die diese Norm besitzt ist mit Leistungsstufen und Codebuchstaben gekennzeichnet. A1= Flächenbeflammung A2= Kantenbeflammung B1-B3= Konvektive Hitze C1-C4= Strahlungshitze D1-D3= Flüssige Aluminiumspritzer E1-E3= Flüssige Eisenspritzer F1-F3= Kontaktwärme, TC=250°C
	**EN ISO 11611:2015 Klasse 2 A1+A2** **Schutzkleidung für Schweißen und verwandte Verfahren** Diese Schutzkleidung bietet Schutz gegenüber den Gefahren während Schweißarbeiten, z.B. durch Einwirkung von Strahlungswärme und Schweißperlen. Diese Norm legt zwei Klassen mit spezifischen Leistungsanforderungen fest, wobei Klasse 1 die niedrigere Klasse und Klasse 2 die höhere Klasse ist. Klasse 1: ist für manuelle Schweißverfahren mit leichter Bildung von Spritzern und Tropfen vorgesehen. Einwirkung von Metallspritzern ≥ 15 Tropfen Klasse 2: ist für manuelle Schweißverfahren mit starker Bildung von Spritzern und Tropfen vorgesehen. Einwirkung von Metallspritzern ≥ 25 Tropfen Begrenzte Flammenausbreitung nach EN 15025: A1 = Flächenbeflammung A2 = Kantenbeflammung

SONTEX® SCHUTZBEKLEIDUNG

DER HERSTELLER
...mit Sicherheit

EU Konformitätserklärung

Hersteller:
SONTEX Schutzbekleidung® e.K.
Annegret Schnoklake
Heinrich-Hertz-Str. 7a
46399 Bocholt

Notifizierte Stelle:
Öffentliche Prüfstelle für das Textilwesen
der Hochschule Niederrhein GmbH (ÖPT)
-Zertifizierungsstelle-
Richard-Wagner-Str. 97
41065 Mönchengladbach

	**EN 1149-5:2018** **Schutzkleidung - Elektrostatische Eigenschaften** In der Norm werden die Anforderungen an elektrostatisch ableitfähige Schutzkleidung festgelegt, die Bestandteil eines vollständig geerdeten Systems sind z.B. durch das Tragen angemessener Schuhe. Elektrostatische Absorptionsschutzkleidung darf nicht in Gegenwart brennbarer oder explosionsfähiger Atmosphären oder beim Umgang mit brennbaren oder explosiven Stoffen geöffnet oder entfernt werden.
	**EN 13034:2005+A1:2009 Typ 6** **Schutzkleidung gegen flüssige Chemikalien** Die Norm legt die Leistungsanforderungen an Chemikalienschutzkleidung mit eingeschränkter Schutzleistung, Typ 6, fest. Sie bietet dort eingeschränkten Schutz gegen die Einwirkung von flüssigen Aerosolen, Spray und leichten Spritzern von Chemikalien. Die Schutzwirkung vor speziellen Chemikalien muss vorab getestet werden.
	**EN 61482-2:2020 APC1** **Störlichtbogenschutz** Die sogenannte Lichtbogenschutzkleidung ist eine flamm- und hitzebeständige Kleidung für Personen, die Lichtbögen ausgesetzt sind. Sie schützt vor den Auswirkungen eines definierten elektrischen Störlichtbogens und verhindert das Weiterbrennen. Die Lichtbogenschutzklassen 1 und 2 stellen Sicherheitsanforderungen dar, die tatsächliche potenzielle Risiken durch Störlichtbögen abdecken. Der aus dem Störlichtbogen resultierende Feuerball (Flammen, Hitzestrahlung und heiße Metallspritzer) wirkt zwar nur kurz (0,5 s), kann aber sehr energiereich sein und verheerende Wirkung entfalten. Die Flammentemperatur kann dabei bis zu 9.000 °C erreichen.

Die benannte Stelle ÖPT NB 2762, Richard-Wagner-Str. 97, 41065 Mönchengladbach, hat die EU-Baumusterprüfung (Modul B) durchgeführt und die EU-Baumusterprüfbescheinigung mit der Nummer 240593 ausgestellt.

Die PSA unterliegt dem Konformitätsbewertungsverfahren Modul C2 unter Aufsicht der benannten Stelle ÖPT NB 2762.

Bocholt, 05.02.2026

Ort, Datum

Engelbert Schnoklake